

Silvan Eppinger

Grundwasserrecht in Trockengebieten

Ein Vergleich der Rechtsentwicklung in Arizona und Jordanien



Grundwasser ist innerhalb weniger Jahrzehnte zu einer der meistgenutzten natürlichen Ressourcen weltweit geworden. Diese beeindruckende Karriere hat jedoch eine Kehrseite: Insbesondere in den Trockengebieten der Erde sind die Vorkommen durch Übernutzung und Aufzehrung bedroht. Silvan Eppinger untersucht das Potential rechtlicher Regelungen, diese Entwicklung zu regulieren und nachhaltige Lösungen der Grundwasserkrise zu erreichen. Der diachrone Vergleich der Rechtsentwicklung in Arizona und Jordanien zeigt, dass sich im Verlauf des 20. Jahrhunderts in den beiden Ländern ein in grundlegenden Aspekten übereinstimmender rechtlicher Rahmen für die Regelung der Grundwassernutzung herausgebildet hat. Die Wirkung und Rolle dieser Regelungsansätze innerhalb der spezifischen, gesellschaftlichen und staatlichen Kontexte von Arizona und Jordanien sind jedoch grundsätzlich verschieden.

Silvan Eppinger Geboren 1982; Studium der Rechtswissenschaft sowie Islam- und Religionswissenschaft an der Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg und der Yeditepe Üniversitesi in Istanbul; Referendariat am Kammergericht Berlin; Promotion an der Universität Heidelberg; Regierungsrat am Kultusministerium Baden-Württemberg.

2017. XXV, 436 Seiten. RuR 44

ISBN 978-3-16-155161-1
fadengeheftete Broschur 79,00 €

ISBN 978-3-16-160950-3
DOI [10.1628/978-3-16-160950-3](https://doi.org/10.1628/978-3-16-160950-3)
eBook PDF 79,00 €

Jetzt bestellen:

<https://www.mohrsiebeck.com/buch/grundwasserrecht-in-trockengebieten-9783161551611/>

Telefon: +49 (0)7071-923-17

Telefax: +49 (0)7071-51104